

2. Infoschreiben

Sehr geehrte zukünftigen Anwärtinnen und Anwärter,

inzwischen haben Sie erfahren an welcher Schule Sie im Vorbereitungsdienst sein werden. Wir bitten Sie sich dort telefonisch zu melden, um einen Termin zur Vorstellung zu vereinbaren, falls bislang noch nicht geschehen.

Am **01.08.2024** werden wir Sie zur Vereidigung und Einstellung auf der Burg Lichtenberg in der Zehntscheue begrüßen (siehe Burgplan). Wir freuen uns.

Ihre ersten Termine sind wie folgt:

| | |
|-------------------------------|---|
| 01.08.2024 | Zehntscheune* auf der Burg Lichtenberg Ort: Burg Lichtenberg Burgstraße 17, 66871 Thallichtenberg |
| ab 08.30 h | Registrierung und Abgabe der Papiere |
| ab ca. 09:00 h – 12:30 h | Einstellung und Vereidigung |
| | Studienseminar Kusel Ort: Fritz-Wunderlich-Str. 9, 66869 Kusel Parkplatz Marktwiese, Trierer Str. 81 |
| ab 13:30 h – 15:30 h | Rechtl. Grundlagen für Ihre Arbeit in der Schule |
| 02.08.2024 | Studienseminar Kusel |
| 09:00 h – 13:00 h | Das Berufspraktische Seminar (Kennenlernen – Organisation und Weiteres) |
| 19.08. – 21.08.2024 | Studienseminar Kusel und Schulen der Fachleitungen |
| ganztägige Veranstaltungen | Intensivtage: Grundlagen für die Arbeit in Schule und Seminar |
| 22.08. oder 23.08.2024 | Eigene Ausbildungsschule |
| | Dienstbesprechung |

Bringen Sie bitte am **01.08.2024** alle von der ADD geforderten Unterlagen in einem Din A4-Umschlag sowie ein **Ausweisdokument** (Personalausweis oder Reisepass) zur Identifikation mit. Einen Veranstaltungsplan und eine Übersicht über Ihre Termine in der Intensivphase erhalten Sie am Tag der Einstellung.

Bis es soweit ist, möchten wir Ihnen schon einige Informationen geben:

Der Vorbereitungsdienst wird **am Studienseminar und an den Ausbildungsschulen** abgeleistet. Die Ausbildung an den Schulen dient dazu, all das, was Sie in den Fachseminaren vermittelt bekommen, zu erproben und zu reflektieren, sowie eigene Ideen der unterrichtlichen Umsetzung zu entwickeln und Schülerinnen und Schüler auf ihren Lernwegen kompetent zu unterstützen. Sie umfasst den **Ausbildungsunterricht** sowie **sonstige Schulveranstaltungen**. Der Ausbildungsunterricht beträgt **12 Wochenstunden**, verteilt auf vier Wochentage. Von den 12 Wochenstunden sind **eigenverantwortliche Unterrichtsstunden** vorgesehen. Die Anzahl variiert auf die Schulhalbjahre bezogen. Der eigenverantwortliche Unterricht kann nur in den Fächern stattfinden, in denen Sie im Vorbereitungsdienst ausgebildet werden. Unterrichtsbefähigungen in weiteren Fächern (zweites studiertes Fach im Bachelor, Erweiterungsprüfung) können also nicht berücksichtigt werden. An den Ausbildungsschulen werden Sie von Mentorinnen und Mentoren betreut. Die Fächerkombination der Mentoren ist nicht relevant, lediglich im Fach Religion sollten Sie von Mentorinnen bzw. Mentoren der gleichen Konfession betreut werden. **Um den schulischen Alltag kennen zu lernen besuchen Sie alle schulischen Termine** (Dienstbesprechungen, Schulfeste, Wandertage, usw.), **sofern keine Seminarveranstaltung stattfindet und wirken an der Schule mit**. Die **Ausbildung am Studienseminar** erfolgt im Berufspraktischen Seminar, in den Fachseminaren und in weiteren, übergreifenden Veranstaltungen. Sie werden von **Fachleiterinnen und Fachleitern** durchgeführt. **Seminartag ist Dienstag**. An diesem Tag sind Sie **vormittags an einer Schule** und sehen oder halten Unterricht. **An Dienstagnachmittagen** finden **Seminare** statt, die Sie besuchen. An anderen Wochentagen können Sie nachmittags Seminarveranstaltungen besuchen, die Sie bedarfsorientiert auswählen. Weitere Informationen zur Ausbildung und dem Vorbereitungsdienst erhalten Sie am Tag der Vereidigung und in den Wochen danach.

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Start in die Ausbildung an unserem Studienseminar und freuen uns auf Sie!

gez.

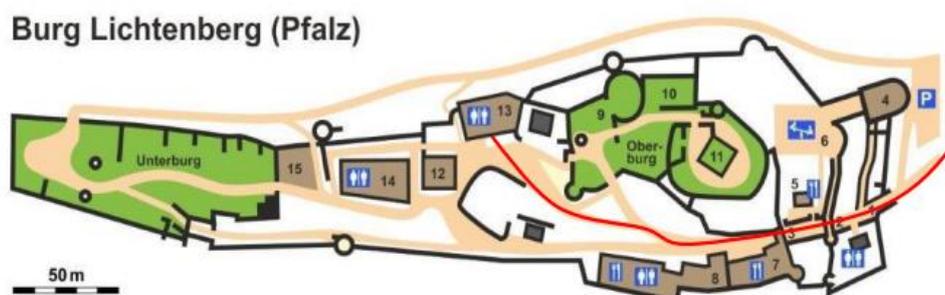
Sebastian Plewka

und

Nicole Wagner

(Seminarleiter)

(Stv. Seminarleiterin)



Nr. 13: Zehntscheune*

